

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

II. Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen (VdAF)

Inhalt	Seite
1. Allgemeine Festsetzungen	5
2. Abkürzungsverzeichnis / Darstellung der Abmessungen	6
3. Regelzeichnung für Einmündungen	13

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

1. Verkehrsanlagen	14
2. Wasserbauliche Anlagen	-
3. Landschaftsgestaltende Anlagen	-
4. Bodenschützende und –verbessernde Anlagen	-
5. Anlagen der Dorferneuerung	-
6. Sonstige Anlagen	-

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

1. Allgemeine Festsetzungen

Das Verzeichnis enthält nur die planfestzustellenden Anlagen einschließlich der sie betreffenden Festsetzungen. Es besteht aus diesen allgemeinen Festsetzungen und den in Tabellenform zusammengestellten und auf die einzelnen Anlagen bezogenen besonderen Festsetzungen.

Öffentliche und gemeinschaftliche Anlagen, die unverändert erhalten bleiben, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden nur soweit kartenmäßig nachgewiesen, wie es für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Fremdplanungen, die nicht an der flurbereinigungsrechtlichen Planfeststellung teilnehmen, sind in diesem Verzeichnis nicht enthalten; sie werden ebenfalls nur kartenmäßig nachgewiesen, wenn dies für das Verständnis des Planes nach § 41 erforderlich ist.

Hinsichtlich Lage und Linienführung der Anlagen gelten die Darstellungen in der Karte.

Hinsichtlich der Daten zu Bestand und Ausbau der Anlagen gelten die Angaben in diesem Verzeichnis.

Neu angelegte und veränderte Zufahrten und Zugänge zu Bundes-, Landes-, Kreis- und Gemeindestraßen sind nur in der Karte dargestellt, sonstige bestehende Zufahrten und Zugänge sind nur dann in der Karte dargestellt, wenn ihre Lage bekannt ist.

Soweit die Lage zum Zeitpunkt der Planung noch nicht eindeutig festgelegt werden kann, wird im Erläuterungsbericht auf betroffene Straßenbereiche gesondert eingegangen und die Anlegung neuer Zufahrten und Zugänge dem Grunde und Umfang nach beschrieben und festgelegt. Die endgültige Lage wird vor Baubeginn mit der Straßenbauverwaltung abgestimmt.

Vorhandene Bauwerke sind nur in der Karte dargestellt. Geplante Bauwerke sind in der Karte als gemeinschaftliche oder öffentliche Anlage dargestellt. Im Verzeichnis sind die dazugehörigen Abmessungen angegeben. Die in Gewässern II. und III. Ordnung geplante Durchlassbauwerke für Straßen- und Wege sind im Verzeichnis bei den Verkehrsanlagen aufgeführt.

Bei Festsetzungen im Gewässerbau, die einer detaillierten Darstellung in Form von Längs- und Querprofilen bedürfen, wird im Verzeichnis auf etwaige Einzelentwürfe hingewiesen.

Die Festlegung eines zukünftigen Unterhaltungspflichtigen und zukünftigen Eigentümers ist nicht Bestandteil der Planfeststellung und wird spätestens vor Beginn der Herstellung der jeweiligen Anlage geregelt.

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

2. Abkürzungsverzeichnis/ Darstellungen der Abmessungen

2.1 Entwurfsnummer

(Spalte 1 VdAF)

Die Entwurfsnummer (E.Nr.) dient in der Karte zum Plan nach § 41 FlurbG zur eindeutigen Identifizierung einer Anlage, die durch die Teilnehmergeinschaft oder einem anderen Maßnahmenträger im Flurbereinigungsverfahrensbereich hergestellt werden soll.

Die E.Nr. dient gleichzeitig als Ordnungsmerkmal für die weiteren Unterlagen zum Plan nach § 41 FlurbG; insbesondere (VdAF Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen), dem VdAE (Verzeichnis der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen), sowie der Kostenberechnung.

a) Die **E.Nrn.** werden in folgende Bereiche getrennt dargestellt:

1 – 299	Verkehrsanlagen (davon sollen 1 – 99 für öffentliche Anlagen reserviert sein)
300 – 499	Gewässer
500 – 699	Landschaftsgestaltende Anlagen
700 – 799	Bodenverbessernde Maßnahmen
800 – 899	Dorferneuerung, soweit nicht 1 – 699
900 – 999	Sonstige Anlagen

b) Es werden

- **Bauwerke** gesondert mit E.Nrn. erfasst
- nur planfeststellungsrelevante Anlagen in der Karte mit einer E.Nr. versehen
- vorhandene Anlagen nur ausnahmsweise für den Fall mit einer E.Nr. versehen, dass z.B. in einer Variantendiskussion Bezug zu einem vorhandenen Weg hergestellt werden muss.

c) Sollen z.B. verschiedene Baumaßnahmen an einem Weg durchgeführt werden, wird diese Maßnahme in einzelne **Bauabschnitte** gegliedert. Jeder Bauabschnitt erhält eine gesonderte E.Nr. (z.B. 100.10, 100.20, 100.30, 100.40 usw.)

d) **Bauwerke** erhalten in diesen Bauabschnitten gesonderte E.Nrn.; d.h. die zweite Stelle nach dem Komma beziffert das Bauwerk. (z.B. im Bauabschnitt 100.10 gibt es die Bauwerke 100.11, 100.12, und 100.13.)

e) Hat das Bauwerk keinen Bezug zu einer direkten Maßnahme, erhält es die E.Nr. einer in der Nähe liegenden Maßnahme bzw. die E.Nr. einer im Bestand nachrichtlich dargestellten Anlage mit der entsprechenden Unternummer in der zweiten Stelle nach dem Komma.

2.2 Verkehrsanlagen

2.2.1 Schienenbahnen

(Spalte 2 VdAF)

DB	Deutsche Bahn
NE	Nicht bahneigene Eisenbahn (Privatbahnen)

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

2.2.2 Übergeordnete Straßen (Spalte 2 VdAF)

A 250	Bundesautobahn mit Nr.
B 75	Bundesstraße mit Nr.
L 200	Landesstraße mit Nr.
K 226	Kreisstraße mit Nr.

2.2.3 Ländliche Straßen (Spalte 2 VdAF)

G	Gemeindestraße
---	----------------

2.2.4 Ländliche Wege (Spalte 2 VdAF)

V	Verbindungsweg
---	----------------

Feldwege:

WW	Wirtschaftsweg
WW/Wald	Weg, der auch der Erschließung und der Bewirtschaftung von Waldflächen dient, erhält den Zusatz = /Wald
GW	Grünweg

Waldwege:

FW	Fahrweg
RW	Rückeweg

2.2.5 Sonstige Wege (Spalte 2 VdAF)

Ra	Radweg
Fu	Fußweg
Re	Reitweg
Wa	Wanderweg

2.2.6 Befestigungsart (Spalte 6 VdAF)

Gemäß Richtlinien für den ländlichen Wegebau (RLW 1999, Heft 137/1999)

SB	Schwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 1 – 3)
MSB	Mittelschwere Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 4 – 6)
LB	Leichte Befestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 2)
EB	Einfachbefestigung (Standardbauweisen nach RLW, Bild 8.2, Spalten 7 – 9, Zeile 1)
UB	unbefestigt = Erdbau (Tz.: 9.1 RLW)

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

2.2.7 Bauweise

(Spalte 6 VdAF)

(B)	Betondecke
(Bit)	Bituminöse Decke
(DmB)	Decke mit Bindemittel (z.B. Tränkdecken)
(DoB)	Decke ohne Bindemittel
(HGD)	Hydraulisch gebundene Decken
(HGTD)	Hydraulisch gebundene Tragdeckschichten
(OD)	ohne Deckschicht, ohne Bindemittel
(PB)	Pflasterdecke in Betonstein
(PK)	Pflasterdecke in Klinker
(PN)	Pflasterdecke in Naturstein
(SpB)	Spurbahn in Beton
(SpPB)	Spurbahn in Betonsteinpflaster
(PBR)	Pflasterdecke in Rasenverbundsteinen
(PB+PBR+PB)	Pflasterdecke (Spuren in PB, Mittelstreifen in PBR)
(SpBR)	Spurbahn in Rasenverbundsteinen
(SpBit)	Spurbahn bituminös

2.3 Gewässer

(Spalte 2 VdAF)

I.0	Gewässer I. Ordnung
II.0	Gewässer II. Ordnung
III.0	Gewässer III. Ordnung
-	Gräben, die nicht Gewässer II. oder III. Ordnung sind

2.4 Art des Bauwerkes in Straßen, Wegen und Gewässern (Spalte 2 VdAF)

BB	Betonbrücke
Drs	Dränsammler
GD	Gewölbedurchlass
HB	Holzbrücke
MD	Maulprofil-Durchlass
PD	Plattendurchlass
R	Rückstauklappe
RaD	Rahmendurchlass
RD	Rohrdurchlass
RHB	Rückhaltebecken
RK	Regenwasserkanal
RL	Rohrleitung
Sa	Sohlabsturz
Sf	Sandfang
Ssch	Sohlschalen

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

StB	Stahlbrücke
Sü	Sohlübergang

2.5 Art der landschaftsgestaltenden Anlage (Spalte 2 VdAF)

Am	Ausgleichsmaßnahme
Em	Ersatzmaßnahme
Gm	Gestaltungsmaßnahme

2.6 Art der bodenverbessernden Anlage (Spalte 6 VdAF)

Dr	Dränung
Tk	Tiefkultur
Fk	Flachkultur

2.7 Maße und Zeichen (Spalten 3 und 5 VdAF)

2.7.1 Straßen und Wege

RQ	Regelquerschnitt
K	Kronenbreite
F	Fahrbahnbreite
WS	Wegeseitengraben

2.7.2 Gewässer einschl. Bauwerke

RP	Regelprofil
NP	naturnahes Profil
N	Böschungsneigung (1 : n)
S	Sohlbreite (m)
BK	Brückenklasse
I	Inhalt (Speichervolumen) m ³
DN	Nennweite (mm)
B	Lichte Weite (m)
H	Lichte Höhe (m)

2.7.3 Maße

m	Meter
m ²	Quadratmeter
m ³	Kubikmeter
ha	Hektar
St	Stück

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

2.7.4 Sonstige Angaben

E.Nr.	Entwurfsnummer
Plafe	Planfeststellung
Plagen	Plangenehmigung
F-Plan	Flächennutzungsplan
B-Plan	Bebauungsplan
TIw.	Teilweise
ur	unregelmäßig
sh.	siehe dort
uv	unverändert
Bw.-Nr.	Bauwerksnummer in Planfeststellungen anderer Träger
DE	Dorferneuerungsplan
A	Aussiedlung

2.8 Für die Abmessungen der Anlagen gelten folgende Darstellungen

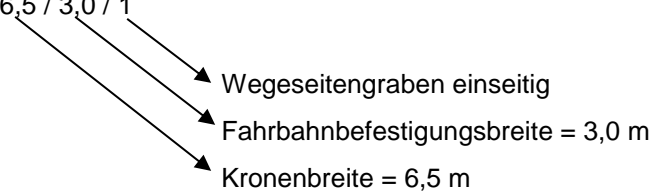
2.8.1 Straßen, Wege

Regelquerschnitt (Spalte 6 VdAF)
 Kronenbreite (m) / Fahrbahnbefestigungsbreite (m) Wegeseitengraben (Anzahl)
 RQ K / F / WS

Dabei bedeutet:

- WS = 0 kein Wegeseitengraben
- WS = 1 Wegeseitengraben einseitig
- WS = 2 Wegeseitengräben beidseitig

Beispiel: RQ 6,5 / 3,0 / 1



ArL	Verf.-Nr.
3	2648

2.8.2 Gewässer

Die vorhandenen Abmessungen (Spalte 6 VdAF) der Gewässer ergeben sich aus folgender Schreibweise:

a. Regelprofil (Spalte 6 VdAF)

Böschungsneigung (1 : n) Sohlbreite (m) Ausbautiefe (0 oder Dr)

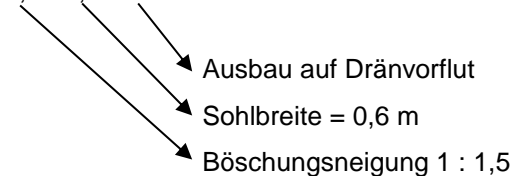
Dabei bedeutet:

Dr = Dräntiefe

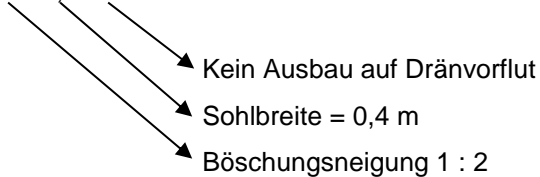
0 = keine Dräntiefe

RP n / s / Dr

Beispiel A: RP 1,5 / 0,6 / Dr



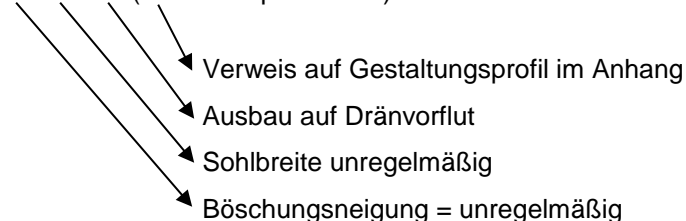
Beispiel B: RP 2 / 0,4 / 0



Beim Regelprofil gilt die Beschreibung für beide Gewässerböschungen

b. Naturnahes Profil (NP)

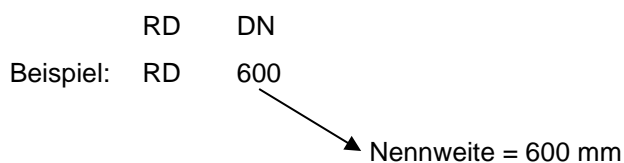
Beispiel A: NP ur / ur / Dr (Gewässerprofil Nr. ..)



2.8.3 Bauwerke

a. Rohrdurchlässe

Die Abmessungen ergeben sich aus dem Zusatz der Nennweite (DN) in mm, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:



ArL	Verf.-Nr.
3	2648

b. Rahmendurchlass

Die Abmessungen der Rahmendurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

RaD b/h/BK

Beispiel: RaD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

lichte Höhe = 2,0 m

lichte Weite = 3,0 m

c. Maulprofildurchlässe

Die Abmessungen der Maulprofildurchlässe ergeben sich aus den Zusätzen b/h/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

MD b/h/BK

Beispiel: MD 3,0 / 2,0 / 30

Brückenklasse = 30/30

Höhe = 2,0 m

Spannweite = 3,0 m

d. Brücken

Brücken erhalten neben der Art der Ausführung die Zusätze F/BK, so dass die allgemeine Beschreibung lautet:

BB F/FK

Beispiel: BB 5,0 / 60

Brückenklasse = 60/30

Fahrbahnbreite = 5,0 m

e. Sohlabstürze, Sohlübergänge

Die Absturzhöhe bzw. Übergangshöhe ist in m angegeben: z.B.: Sa 0,80 bzw. Sü 0,80

2.8.4 Anpflanzungen

Regelanpflanzung

RA (B / R)

(Spalte 6 VdAF)

B = Breite in m

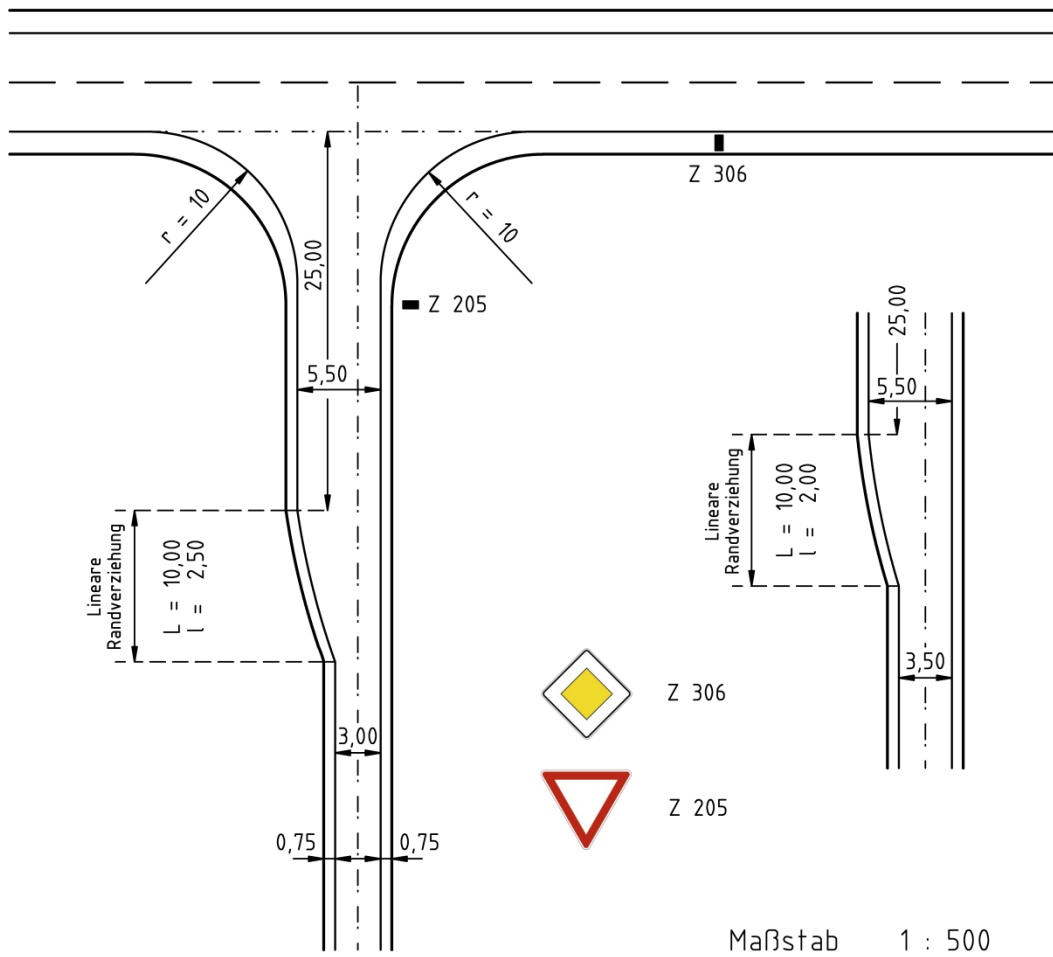
R = Anzahl der Pflanzenreihe

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Beispiel: RA (10 / 5)

Anzahl der Pflanzenreihen = 5
 Breite in m = 10

3. Regelzeichnung für Einmündungen



ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

Verzeichnis der Anlagen und Festsetzungen

Straßen und Wege

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Am Balksee / Balkseestraße									
100.10	V	1833	RQ 5,5-10,0 / 3,6-3,9 / 1-2 (Bit)	1833	RQ uv / 3,5 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
100.11		20	RD 400	20	RD 400	ja	500	TG	
100.12		40	Wegeseitenraum	40	Ausweichstelle (SB Bit)	ja	500	TG	
100.13		40	Wegeseitenraum	40	Ausweichstelle (SB Bit)	ja	500	TG	
100.14		12	RD 600	12	RD 600	ja	500	TG	
100.15		12	RD 400	12	RD 400	ja	500	TG	
100.16		40	Wegeseitenraum	40	Ausweichstelle (SB Bit)	ja	500	TG	
100.17		12	RD Größe unbekannt	12	RD 400	ja	500	TG	
100.20		351	RQ 4,7-5,5 / 3,5-3,6 / 0-2 (Bit)	351	RQ uv / 3,5 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
100.21		12	RD Größe unbekannt	12	RD 400	ja	500	TG	
100.22		12	RD Größe unbekannt	12	RD 400	ja	500	TG	
Balkseestraße									
101	WW	146	RQ 10,0 / 3,0 / 0 (PB)	146	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
Seemoorweg									
102.10	WW	30	RQ 3,5-4,6 / 2,5-3,1 / 0 (Schotter)	30	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
102.20		731	RQ 3,5-5,0 / 2,5-3,0 / 0-2 (Schotter)	731	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
102.21		15	RD 1000	15	RD 1000	ja	500	TG	
102.22		15	RD 800	15	RD 800	ja	500	TG	

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Seemoorweg									
103.10	WW	35	RQ 4,3 / 2,9 / 2 (PB)	35	RQ uv / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
103.20		1500	RQ 4,3-4,4 / 2,9-3,2 / 1-2 (DoB)	1500	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
103.30		250	RQ 4,3-4,4 / 2,9-3,2 / 1-2 (PB)	250	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	502	TG	
103.21		12	RD 1000	12	RD 1000	ja	500	TG	
103.22		12	RD 200	12	RD 300	ja	500	TG	
103.23		12	RD 300	12	RD 300	ja	500	TG	
Heuweg									
104.10	WW	10	RQ 5,5 / 3,2 / 0 (Bit)	35	RQ uv / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 21
			25 RQ 5,5 / 3,2 / 0 (Schotter)						
104.20		80	RQ 5,5 / 3,2 / 0 (Schotter)	80	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
104.22		10	RD 300	10	RD 300	ja	500	TG	
104.30		1300	RQ 4,0-5,5 / 3,0-3,2 / 0-2 (Schotter)	1300	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
Remper Damm / Vorm Bröckelbeck									
106.10	WW	35	RQ 5,0 / 3,0 / 0 (Bit)	35	RQ 6,0 / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
106.20		565	RQ 2,8-5,0 / 2,8-3,0 / 0 (Bit)	565	RQ 3,5 / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
Bornbecksweg									
107.10	WW	35	RQ 5,5 / 3,0 / 0 (Bit)	35	RQ 6,0 / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
107.20		945	RQ 4,5-5,5 / 2,7-3,0 / 0 (Bit)	945	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
107.21		10	RD 400	10	RD 500	ja	500	TG	

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Am Milchberg									
108.10	WW	372	RQ 5,5 / 3,2 / 0 (PB)	372	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
108.20		228	RQ 4,3 / 2,7 / 2 (Bit)	604	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
		376	RQ 4,2-4,5/2,6-2,9/1-2 (Schotter)						
108.21		10	RD 800	10	RD 800	ja	500	TG	
Seedamm									
109	WW	740	RQ 3,9-5,0 / 2,1-3,0 / 0-2 (Schotter)	740	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
Varreler Stroh / Viehweg / Blocksamm									
110.10	WW	35	RQ 5,2 / 3,0 / 0 (Bit)	35	RQ 6,0 / 5,5-3,0/ uv (SB Bit)	ja	500	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
110.11		18,5	RD 400	18,5	RD 400	ja	500	TG	
110.20		1073	RQ 3,9-6,0 / 2,7-3,0 / 0-1 (Bit)	1073	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
110.30		1507	RQ 4,3-6,0 / 2,6-3,0 / 0-1 (Bit)	1507	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
110.31		10	RD 300	10	RD 300	ja	500	TG	
110.40		191	RQ 4,0-5,0 / 2,6-3,0 / 0 (Bit)	563	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
		372	RQ 4,5-5,0 / 3,0-3,5 / 0 (Schotter)						
Bovenmoor									
111	WW	242	RQ 3,5-3,7 / 2,5-2,7 / 2 (Bit)	242	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
111.01		12	RD Größe unbekannt	12	RD 400	ja	500	TG	

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Westerberg Weg									
112.10	V	35	RQ 10,0 / 5,5 / 0 (PB)	35	RQ uv / 5,5-3,5 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
112.20		1070	RQ 6,2 / 4,1 / 0 (PB)	1070	RQ uv / 3,5 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	
112.30		25	RQ 6,2 / 4,1 / 0 (PB)	35	RQ uv / 5,5-3,5 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 21
		10	RQ 10,0 / 5,5 / 0 (Bit)						
An'n Rumbönn									
113	WW	773	RQ 4,5-5,5 / 2,7-2,8 / 0 (Bit)	773	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	
Varreler Kirchweg / Ostermoorweg									
114.10	WW	35	RQ 10,0 / 5,5 / 0 (Bit)	35	RQ uv / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
114.20		1667	RQ 3,0-4,8 / 2,5-3,0 / 0-1 (Bit)	1667	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	
114.21		10	RD 300	10	RD 300	ja	501	TG	
114.22		10	RD 300	10	RD 300	ja	500	TG	
NN									
115	WW	342	RQ 5,2 / 3,0 / 0 (Bit)	342	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	
Nordahner Kirchweg									
116	WW	1578	RQ 6,0 / 3,0 / 0 (Bit)	1578	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	
Nordahner Mühlenweg									
117.10	WW	35	RQ 5,7 / 3,0 / 0 (Bit)	35	RQ uv / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
117.20		520	RQ 5,7 / 3,0 / 0 (Bit)	520	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Flurbereinigung für Klima und Umwelt Balksee-Randmoore

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m ²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m ²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Oppeln									
118	V	200	RQ 7,0 / 4,0 / 2	200	RQ uv / 3,5 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
118.01		12	RD 500	12	MD 1,0/0,72/60	ja	500	TG	
Remper Damm									
120.10	WW	187	RQ 4,7 / 3,0 / 0-1 (Bit)	187	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	500	TG	
120.20		1212	RQ 4,5-4,7 / 2,1-2,6 / 0-2 (DoB)	1212	RQ uv / 3,0 / uv (LB DoB)	ja	500	TG	
120.21		10	RD 900	10	RD 900	ja	500	TG	
Nordahner Kirchweg									
121.10	WW	35	RQ 12,0-6,0 / 3,0 / 0 (Bit)	35	RQ uv / 5,5-3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	sh. Regelzeichnung, Anschluss an K 29
121.20		36	RQ 6,0 / 3,0 / 0 (Bit)	36	RQ uv / 3,0 / uv (SB Bit)	ja	501	TG	

ArL	Verf.-Nr.
3	2648

Landschaftsgestaltende Anlagen

E.Nr.	Art	Bestand		Ausbau		Eingriff	EM AM (E. Nr.)	Ergänzende Hinweise	
		Länge (m) Fläche (m²)	Beschreibung	Länge (m) Fläche (m²)	Besondere Festsetzungen			Träger d. Vorh.	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ausgleichsmaßnahme									
500		55762	Geringstland	55762	Renaturierung von Moorbiotopen		AM	TG	Maßnahmenplanung i.R. der Projektmanagementplanung ; Maßnahme ist im Projektgebiet auf zukünftigen Flächen des NLWKN geplant
501		3156 m	Wegeseitenraum	3156 m	Anlage von Sukzessionsstreifen beidseitig des Weges E.Nr. 116. Sicherung durch Eichenspaltpfähle. Pflanzung von 60 neuen standortheimischen Bäumen als Hochstämme auf der Südseite.		AM	TG	Anteilig 1154 m² für das Schutzgut Boden ; Maßnahme ist auf dem Wegeflurstück der Gemeinde geplant
502		5779	NN	5779	Kompensationsfläche für das Schutzgut Boden		AM	TG	Die Lage ist noch veränderlich. Daher erfolgt noch keine Darstellung in der Karte zum P41 und im Erläuterungsbericht.